



# Standortbestimmung Lehrbetrieb Detailhandelsfachleute

Lernende/r	Name / Vorname	_____
	Adresse, Ort	_____
Lehrbetrieb	Firma	_____
	Adresse	_____
	Telefon / Email	_____

Berufsfachschule KBS Glarus, Zaunplatz 36, 8750 Glarus  
055 645 52 42 / sekretariat@kbsglarus.ch

## Durchführung

Die Berufsbildenden für die berufliche Praxis erstellen die betriebliche Standortbestimmung auf dem vorgegebenen Formular. Sie besprechen die Beurteilung mit der lernenden Person und übergeben ihr in jedem Fall das von beiden Vertragsparteien unterzeichnete Original zuhanden der Schule. Die lernende Person vermerkt auf dem Formular, für welches Freikursfach sie sich bei einer positiven Gesamtbeurteilung provisorisch anmeldet. Die Standortbestimmung erfolgt im Betrieb und in der Schule im 2. Semester. Die KBS Glarus sendet im April die leeren Formulare den Betrieben zu. Die ausgefüllten Formulare sind der KBS Glarus spätestens bis 15. Mai des zweiten Semesters zuzustellen. Die Schule erstellt die schulische Standortbestimmung aufgrund der Semesterzeugnisse des zweiten Semesters und informiert die Lehrbetriebe über die definitive Empfehlung bis 30. Juni des zweiten Semesters.

## Bewertung

Die Zwischenevaluation setzt sich zusammen aus einer betrieblichen und einer schulischen Standortbestimmung. Die Ergebnisse der beiden Bewertungen bilden die Grundlage für den Entscheid der Vertragsparteien über den weiteren Verlauf der Ausbildung.

Die Empfehlungen aus der Standortbestimmung

- Fortsetzung der beruflichen Grundbildung mit dem Recht, Freikurse zu belegen
- Fortsetzung der beruflichen Grundbildung
- Fortsetzung der beruflichen Grundbildung mit Besuch von Stützkursen
- Auflösung des Lehrvertrages und Abschluss eines Lehrvertrags für die 2-jährige Grundbildung Detailhandelsassistentin/-assistent
- Auflösung des Lehrvertrages

Zu a): Fortsetzung der beruflichen Grundbildung mit dem Recht, Freikurse zu belegen:  
In der 3-jährigen beruflichen Grundbildung im Detailhandel sollen leistungsstarke Jugendliche als zusätzlichen Anreiz für ihren betrieblichen und schulischen Einsatz die Möglichkeit haben, bei entsprechender Eignung ab dem zweiten Bildungsjahr maximal zwei Fächer aus dem spezifischen Freikursangebot für Detailhandelsfachleute zu belegen. Die Freikurse zielen auf eine zusätzliche schulische Qualifikation. Der Besuch der Freikurse fördert die spätere Weiterbildung der Lernenden. Freikurse haben keinen Einfluss auf das Bestehen des Qualifikationsverfahrens. Sie werden im Notenausweis zum eidg. Fähigkeitsausweis ausgewiesen. Die lernende Person hat bei Erreichen der notwendigen Durchschnittswerte in Schule und beruflicher Praxis das Recht, aber nicht die Pflicht, Freikurse zu belegen. In der KBS Glarus kann wird aus Gründen der Schulgrösse dieses Angebot auf 2 Fächer reduziert. Klassen können geführt werden, sofern mindestens 6 Lernende angemeldet sind.

Gesamtbeurteilung

Betriebliche Standortbestimmung	Schulische Standortbestimmung	Freikurse
15 Punkte und mehr	Note 4.8 und mehr	JA
15 Punkte und mehr	Note weniger als 4.8	NEIN
Weniger als 15 Punkte	Note 4.8 und mehr	NEIN
Weniger als 15 Punkte	Note weniger als 4.8	NEIN



## Standortbestimmung Lehrbetrieb Detailhandelsfachleute

### Standortbestimmung im Lehrbetrieb

1	Kompetenzen	Punkte max.2	gut erfüllt:	erfüllt:	teilweise erfüllt:	nicht erfüllt:
			4	3	2	1
FK	Die lernende Person erkennt Kundenbedürfnisse und reagiert gewandt.	4				
FK	Die lernende Person erledigt die ihr übertragenen Arbeiten überlegt, selbständig und verantwortungsbewusst.	4				
MK	Die lernende Person wendet vorhandene Arbeits-Instrumente korrekt und sorgfältig an.	4				
SK	Die lernende Person verhält sich im Team hilfsbereit und leistungsfördernd.	4				
SK	Die lernende Person behält auch in kritischen Situationen den Überblick.	4				
Total erreichte Punkte:						

**Für die Fortsetzung der 3-jährigen beruflichen Grundbildung sollten mindestens 8 Punkte erreicht werden. Für den Besuch von Fächern aus dem Freikursangebot sind 15 Punkte erforderlich.**

1,2 FK = Fachkompetenz, MK = Methodenkompetenz, SK = Sozial- und Selbstkompetenz Es sind nur ganze Punkte möglich

Gespräch vom (Ort/Datum):

Unterschrift (die Berufsbildnerin / der Berufsbildner):

**Diese Beurteilung wurde mit der lernenden Person besprochen und von ihr eingesehen.**

Falls die lernende Person die Bedingungen für den Besuch der Freikurse im 2. und 3. Lehrjahr erfüllt, meldet sie/er sich provisorisch für die folgenden Fächer an:

Vertiefung  Informatik  Rechnungswesen

Ort/Datum:

Unterschrift (die lernende Person):

Unterschrift (gesetzliche/r Vertreter/in):

- Das Original dieser Standortbestimmung geht bis 15. Mai an die **KBS Glarus**, Zaunplatz 36, 8750 Glarus
- Eine Kopie dieser Standortbestimmung bleibt beim Lehrgeschäft